

Erfolgreiches Wochenende für die Skisportler des TSV Leuna e.V. 5 Podestplätze bei der Deutschen Meisterschaften im Rollski am Bückeberg

TSV Leuna im Rollski wie auch beim Athletiktest nicht zu schlagen

5 Skisportler des TSV Leuna machten sich am Freitagnachmittag auf die lange Reise zum Bückeberg bei Stadthagen in Niedersachsen. Der Skiclub Stadthagen e.V. richtete dort am Samstag die Deutschen Meisterschaften im Rollski und am Sonntag den 40. Bückeberg-Rollskilauf in der Doppelverfolgung aus. **Die Bretter die die Welt bedeuten, haben Rollen. Rollski ist die sommertaugliche Variante des wintersportlichen Originals.** Die Rollen sind nur 20 mm breit und haben einen Durchmesser von 100 mm.

Am Samstag Vormittag stand noch einmal Training mit Streckenbesichtigung auf dem Programm. Und bereits da zeigte sich, das es sich gelohnt hatte, bereits am Abend zuvor anzureisen. Die Strecke war zwar als Flachstrecke ausgeschrieben, aber sie enthielt doch zahlreiche Abfahrten und schwierige Kurven die durch ein ehemalige Bundeswehrgelände führten. Ein Großteil der Strecke lag im Wald und so war der Asphalt durch Nässe und Moos sehr sehr rutschig. Es hieß also sehr gut aufpassen, bei der Besichtigung, denn bereits die Kinder schießen die Abfahrten mit Geschwindigkeiten von mehr als 40 km/h hinunter.

Am Nachmittag war es dann soweit, es ging im Einzelstart um gute Plazierungen bei der deutschen Meisterschaft und so mussten sich auch die 3 Betreuer auf der langen Strecke verteilen, um die Abstände durchzugeben und noch mal anzufeuern. Unser jüngster Starter der **9 jährige Laurence Sikorski** musste auf eine 5 km lange Runde. Er lief ein sturzfreies Rennen und kam **nach 17:04 min. erschöpft ins Ziel und wurde mit dieser Zeit mit einer Goldmedaille** bei den Deutschen Meisterschaften belohnt und war auch noch **Streckenschnellster über die 5 km.**

Die Mädchen der Klasse 10 mussten bereits über die **lange 9 km Strecke** laufen. **Cora Löschke** kämpfte sich ebenfalls motiviert über den langen Kanten und hatte **bereits nach 4,5 km am höchsten Punkt der Strecke die vor ihr gestarteten Konkurentinnen überholt** und musste nun nur noch ihren Vorsprung bis ins Ziel halten, welches sie dann **nach 22:52 min als deutsche Meisterin der Ak 10w erreichte.**

Sehr schwer hatte es der 11 jährige **Cedric Sikorski**, hatte er doch alle seine Konkurrenten im Rücken, da er als erster seiner AK auf die Strecke musste. Doch nach 9 km und einer super Laufzeit von 22:11 min. holte er sich die **Bonzemedaille in der AK 11m.**

In der AK 13 w ging Lena Weber für den TSV Leuna an den Start. Auch sie musste die 9 km Runde laufen und kam mit einer Laufzeit von 21:51 min. übergücklich als Deutsche Meisterin der AK 13 w über die Ziellinie gefahren.

Unser **Senior Hans Söllner** startete bei den Herren A8 (Ü 66). Er kämpfte sich 2 mal über die technisch anspruchsvolle 9 km Runde und lief in 43:28 min. auf den **Bronzerang.**

Am Abend bekamen die erfolgreichen Wintersportler des TSV Leuna e.V. bei einer feierlichen Siegerehrung im Jugend-Bildungs-und Freizeitzentrum am Bückeberg ihre Medaillen überreicht, auf die sie sehr stolz sein können.

Viel Zeit hatten die jungen Nachwuchsathleten allerdings nicht. Am nächsten morgen stand der **40. Bückeberg-Rollskilauf mit der Doppelverfolgung** an. Hier musste der erste Teil der Strecke im klassischen Stil als Berganstiegslauf absolviert werden, danach müssen Rollski und Stöcke so schnell wie möglich in einer Wechselzone abgelegt und das entsprechende Skatingmaterial aufgenommen und angeschnallt werden. Und da müssen die jungen Skisportler schon ganz schön cool bleiben, um nicht in Hektik zu verfallen, damit man nicht zu viel wertvolle Laufzeit beim Wechsel verliert.

Alle Altesklassen ab AK 12 mussten in das 5 km entfente im Tal liegende Obernkirchen zum Start der Klassikstrecke und die jüngeren Altersklassen zum 1,5 km entfernten Startpunkt. Gestartet wurde für alle in einem Massenstart, wobei die „Großen“ der 5 km Strecke 15 min. eher losgeschickt wurden, so das sich dann **bis zur Wechselzone das Feld mit den Kleinen komplett**

durchgemischt hatte, und das bekam unser Jüngster Laurence Sikorski auf der Skatingstrecke dann auch schmerzlich zu spüren als ihn **ein ganzer Mann mit Vollspeer unbeabsichtigt einfach übersah**. Aber **Laurence stand tapfer wieder auf und lief auch an diesem Tag nach 6,5 km zum Sieg**. Die 10 jährige **Cora Löscke lief die gesamte Strecke mit dem 11jährigen Cedric Sikorski** taktisch sehr clever, indem sie sich abwechselnd die Führungsarbeit teilten. Am Ende siegte Cora nach 21:27 min in der Ak 10w und Cedric belgte nach 21:28 min. einen tollen 3. Platz in der AK 11 m. über 6,5 km.

Lena Weber lief über insgesamt 14 km in 47:26 min. zum Sieg der AK 13 w und Hans Söllner in bei den Herren A8 in 44:46 min. zum 2. Platz.

Jessica Löscke siegt bei der zentralen Athletiküberprüfung in Oberwiesenthal

Die 14 jährige Jessica Löscke wäre auch liebend gern bei dieser deutschen Meisterschaft im Rollski an den Start gegangen, aber für die Sportschüler aus Sachsen stand ein Pflichtwettkampf auf dem Programm.

Über 2 Jahre Eliteschule des Wintersports in Oberwiesenthal liegen bereits hinter der 14 jährigen Jessica Löscke vom TSV Leuna e.V. Und bevor die Skilangläufer in die Endvorbereitung für die Wintersaison starten, stand noch einmal die Zentrale Athletik-Überprüfung des Skiverbandes Sachsen auf dem Programm. Diese Überprüfung ist ein wichtiger Meilenstein für die Ergebnisse des Sommertrainings und eine Standortbestimmung für die bevorstehende harte Wintersaison der Skilangläufer und somit auch Pflichtwettkampf für alle Kadernsportler.

Die Skilangläufer der Altersklassen 14 bis 17 mussten am Vormittag auf dem Sportplatz in Annaberg-Buchholz ihr leichtathletisches Können im 30m Sprint ,1000m Lauf und in 12er Sprungschritten mit Skistöcken unter Beweis stellen. Nach der Mittagspause ging es dann in den Turnhallen der Sportschule Oberwiesenthal mit Geschicklichkeits- und Kraftübungen bestehend aus Balancieren auf einem 10 m langem Stahlseil, Rollschlitten ziehen, Inlineparcour, Liegestütze und Beugestütze weiter. Die erreichten Werte wurden in Punkte umgerechnet, so dass am Ende der Sieger mit dem meisten Punkten fest stand. Jessica verbesserte sogar in vier Disziplinen ihre persönlichen Bestmarken: **bei den 12er Schrittsprüngen um 1,85 m auf 29,35 m, beim Rollbrettziehen in 2 min. von 47 auf 50 Stück, im Inlineparcour um 1,8 Sekunden und sie lief die ungeliebten 1000m in 3:19.7 min.** Jessica Löscke, die weiter für den TSV Leuna e.V. an den Start geht, **siegte in der AK 15 weiblich mit 628,4 Punkten, das bedeutete über 10 Punkte Vorsprung** vor der Zweitplatzierten Luca Marie Prezewowsky vom Pulsschlag Neuhausen Erzgebirge. Außerdem hatte Jessica auch noch die **höchste Punktzahl aller Mädchen der AK 14 bis 17.**

Nun muss diese hervorragende Form der Skilangläufer des TSV Leuna e.V. noch etwas stabilisiert werden und dann hoffen alle auf einen schneereichen Winter.

Geschrieben von: Sabine Löscke

